

Vashti Hunter

Violoncello

Großbritannien

Im Mai 2012 wurde Vashti Hunter als erste britische Cellistin beim Internationalen Cellowettbewerb „Prager Frühling“ ausgezeichnet. Die junge Künstlerin trat in zahlreichen Konzertsälen in Europa, wie der Wigmore Hall, Barbican Hall, Royal Festival Hall London, dem Schloss Schönbrunn, Rudolfinum Prag, der Philharmonie und dem Konzerthaus Berlin und mit Orchestern wie den Pilsener Philharmonikern, der Filharmonica Brasov, den Göttinger Sinfonikern, dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim und der Southbank Sinfonia auf. Ihre Konzerte wurden vom BBC, SWR, NDR, ORF, KBS (Koreanisches Radio/Fernsehen) und Deutschland Radio mitgeschnitten.

Vashti Hunter ist eine gefragte Solistin und Kammermusikerin und war bei vielen Festivals zu Gast, u. a. beim Kammermusikfest Lockenhaus, dem Heidelberger Frühling und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern. Ihre Kammermusikpartner sind unter anderem das Quartetto di Cremona, Pekka Kuusisto, Ferenc Rados, Martha Argerich, Ivry Gitlis, Vilde Frang, Alexander Lonquich, Nicolas Altstaedt und Steven Isserlis. Als Mit-Gründerin des Trio Gaspard studiert sie beim früheren Mitglied des Alban Berg Quartetts Hatto Beyerle.

Vashti nahm an Meisterkursen u.a. bei Natalia Gutman, Steven Isserlis und Anner Bylsma teil. Sie schloss ihr Konzertexamen bei Leonid Gorokhov an der Musikhochschule Hannover ab, wobei sie von der Leverhulme Stiftung und der Deutschen Stiftung Musikleben unterstützt wurde. Als erfahrene Orchestermusikerin ist sie seit 2016 Solocellistin der Kammerakademie Potsdam. Sie ist auch Gast-Cellistin beim Chamber Orchestra of Europe und wurde als Gast-Solocellistin vom Oslo Philharmonic Orchestra und Scottish Chamber Orchestra eingeladen. Ab September dieses Jahres unterrichtet Vashti und ihr Klaviertrio Kammermusik am Royal Northern College of Music in Manchester. Sie unterrichtet dieses Jahr auch an der HMTH Hannover.